

KURZ NOTIERT

Grüne sind gegen Eurofighter-Tests

MURTAL. Für Testzwecke sind derzeit alle Eurofighter im Überschallflug über das gesamte Bundesgebiet unterwegs. Das ist den Grünen ein Dorn im Auge. „Nach massiven Protesten der Bevölkerung“ (Zitat) forderte der Landtagsabgeordnete Lambert Schönleitner Verteidigungsminister Norbert Darabos auf, „diesen Unfug sofort zu beenden“. Er fordert stattdessen mit der Bevölkerung und den Gemeinden abgestimmte Flugeinsatzpläne. Die Lärmbelastung schade der Gesundheit der Menschen sowie dem Tourismus.

Krise: Filmabend und Diskussion

KNITTELFELD. Zu einem interessanten Abend laden die Grünen am Freitag, dem 13. November, um 19 Uhr in die Stadtbibliothek Knittelfeld ein. Gezeigt wird bei freiem Eintritt Erwin Wagenhofers erfolgreicher Film „Let's make money“. Im Anschluss wird der Nationalratsabgeordnete Werner Kogler mit dem Publikum über die Auswirkungen der Wirtschaftskrise diskutieren.



Ausbau-Stopp für S 36 und S 37 forderten die Bürgerinitiativen diesmal in Friesach.

Foto: Verderber

Memorandum und Weißwurst

Bürgerinitiativen gegen den Straßenausbau feierten Kundgebung und Oktoberfest zugleich.

Doppelt soviel Verkehr erwarten sie, wenn es ernst mit dem Schnellstraßenausbau wird. Neuerlich haben Gegner des Ausbaues am vergangenen Wochenende auf die – ihrer Meinung nach – drohende Verkehrsflut hingewiesen, die ein Ausbau der S 36/S 37 von Judenburg nach Friesach mit sich bringen könnte.

Mit einer neuerlichen Blockade, diesmal an der Kärntner Landesgrenze bei Friesach, ist der Streit um den Ausbau in die nächste Runde gegangen. Bei guter Stimmung, denn statt

Verkehrslärm verbreitete sich Oktoberfest-Atmosphäre unter den Gegnern des Projektes. Weißwürste, ein Memorandum und eine Straßenblockade waren eine ungewöhnliche Mischung, zu der die 16 Bürgerinitiativen an der steirisch-kärntnerischen Grenze aufriefen. Bekanntlich fand Anfang August die letzte Protestaktion bei Unzmarkt statt.

In Friesach, so Gerhard Föttschl von der Bürgerinitiative Unzmarkt-Frauenburg, sollte das Feiern im Mittelpunkt stehen. Verpackt in Spiel, Spaß und Weißwurst wurde beim Fest auch ein Memorandum der Schnellstraßengegner vorgestellt. Darin schildert jede Bürgerinitiative die Situation ihres Ortes. Auf den Startschuss zum

Ausbau der Schnellstraße muss die Asfinag unterdessen noch warten: Für den zweiten Bauabschnitt von St. Georgen bis Scheifling fehlt noch der Wasserrechtsbescheid, um die Mur verlegen zu können. Laut Bezirkshauptmannschaft Judenburg wird der Bescheid voraussichtlich Anfang Dezember erteilt. Gibt es keinen weiteren Einwand, könnten die Bauarbeiten noch heuer beginnen, heißt es von der Asfinag. Die Bürgerinitiative Unzmarkt-Frauenburg hat aber noch ein weiteres Ass im Ärmel: Ein Anrainer hat Beschwerde beim Verfassungsgerichtshof erhoben und rechnet damit, dass die Trassenverordnung im Bereich des Teilabschnittes II gekippt werden kann.

Ausfüllen, ausschneiden und bei Ihrem SKRIBO-Händler Geschenkverpackung um minus 20% holen.

Vor-/Nachname
Straße/Nr.
PLZ/Ort
E-Mail
Unterschrift

-20%
auf Geschenkverpackung,
bis 14. November

SKRIBO Nr. 1 bei Geschenkverpackung!

Über 70x in Österreich und Deutschland!
Mehr unter www.skribo.com

... meine bunte Welt!

www.schwefelfrei.at

Die **Revolution** ist da.

Vitatherm

Das erste Heizöl ohne Schwefel. Der Umwelt zuliebe.

Revolutionär sauber – Vitatherm ist so sauber wie Gas.

Revolutionär sparsam – mit Vitatherm heizen Sie zum selben Preis bis zu 10 Tage länger.*

Im ausgewählten Heizöl-Handel.
Alle Händler unter www.schwefelfrei.at

Entwickelt von
OMV bp

* bei durchschnittlichem Verbrauch während einer Heizperiode